

Pressemitteilung

Ab April 2013 erstmals Games-Kursstart an allen deutschen SAE-Standorten:

SAE Institute startet Games-Ausbildung auch in Frankfurt und Leipzig

Hamburg, 09.01.2013: Das SAE Institute startet im April 2013 erstmals die Games-Ausbildung auch an ihren Standorten in Frankfurt am Main und Leipzig. Die weltweit größte private Medien-Bildungseinrichtung beginnt somit ab dem Sommersemester 2013 an allen deutschen SAE-Standorten mit der Ausbildung für Berufseinsteiger in die Games-Branche. In Leipzig umfasst das Angebot die Bachelorstudiengänge „Game Art & 3D Animation“ und „Game Programming“, in Frankfurt wird vorerst das Game Art & 3D Animation-Studium aufgesetzt. Bewerbungen können bis zum 11. März 2013 eingereicht werden.

Jungen Menschen, die sich für den Berufseinstieg in die Spielebranche qualifizieren möchten, bietet das SAE Institute die Bachelorstudiengänge „Game Art & 3D Animation“ und „Game Programming“ an. Diese werden ab April 2013 an den acht deutschen SAE-Standorten in Berlin, Bochum, Hamburg, Frankfurt am Main, München, Köln, Stuttgart und Leipzig angeboten. Die Bewerbungsphase ist bereits eröffnet und endet am 11. März 2013. Zulassungsvoraussetzungen für die Games-Bachelorstudiengänge sind die Hochschulreife oder bei Realschulabschluss, ein Mindestalter von 18 Jahren.

Die Games-Bachelorstudiengänge sind auf zwei Jahre angelegt. In den ersten 18 Monaten absolvieren die Studierenden parallel zu den Inhalten des Bachelorstudiums das SAE Diploma, welches die technisch-handwerklichen Fertigkeiten vermittelt. Je nach Studiengang erhalten die Studierenden nach eineinhalb Jahren das Game Art & 3D Animation Diploma oder das Game Programming Diploma. In den verbleibenden sechs Monaten konzentriert sich das Studium auf die Bachelorthemen. Nach bestandenen Abschlussprüfungen wird der Bachelor of Arts (Hons.) Interactive Animation oder der Bachelor of Science (Hons.) Games Programming vergeben. Beide Abschlüsse sind durch die Middlesex University (London) validiert.

Die Kosten für das zweijährige Bachelorstudium liegen, je nach Wahl des Bezahlmodells, zwischen 16.520 Euro und 17.960 Euro. Die SAE bietet

verschiedene Finanzierungsmöglichkeiten an, welche bei den Studienberatern an den jeweiligen SAE Standorten erfragt werden können.

Mehr Informationen zu den Bachelorstudiengängen „Game Art & 3D Animation“ und „Game Programming“ können auf der Website der deutschen SAE-Standorte unter www.sae.edu/games sowie im beigefügten Hintergrundpapier nachgelesen werden.

Über SAE Institute

SAE wurde 1976 gegründet und ist die weltweit größte private Bildungseinrichtung im Bereich audiovisuelle Studiengänge. Der SAE-Lehrplan richtet sich konsequent nach den Anforderungen der Medienindustrie und ermöglicht bereits nach zwei Jahren die Erlangung eines Bachelor of Arts/ Science Abschlusses. Darauf aufbauend ist ein Masterabschluss nach einem weiteren Jahr berufsbegleitend möglich. Die Abschlüsse Bachelor und Master bietet SAE in Zusammenarbeit mit der renommierten Middlesex Universität aus London an.

Das SAE Netzwerk umspannt 26 Länder auf 5 Kontinenten und besteht derzeit aus 54 Instituten. In Deutschland ist SAE mit Niederlassungen in Berlin, Bochum, Hamburg, Frankfurt, München, Köln, Stuttgart und Leipzig vertreten. Weitere Informationen unter www.sae.edu.

Kontakt

SAE Institute
Götz Hannemann
Feldstr. 66
20359 Hamburg
Fon +49/ 40/ 23 36 76
g.hannemann@sae.edu
www.sae.edu

Pressekontakt

bezgl. Game Art & 3D Animation, Game Programming
Quinke Networks
Hendrikje Stoll
Bei den Mühren 70
20457 Hamburg
Fon +49/ 40/ 43 09 39 49
hs@quinke.com
www.quinke.com

Pressekontakt

bezgl. Audio, Film, Webdesign, Cross-Media
Schwartz Public Relations
Dieter Niewierra / Manuela Schwab
Sendlinger Straße 42 A
80331 München
Fon +49/ 89/ 211871 37 / -38
dn@schwartzpr.de / msc@schwartzpr.de
www.schwartzpr.de